

Öffentliche Bekanntmachung

Antrag des Landes Baden-Württemberg, vertreten durch das Regierungspräsidium Karlsruhe, Referat 53.1 – Landesbetrieb Gewässer – auf Durchführung eines wasserrechtlichen Planfeststellungsverfahrens nach § 68 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) für den Bau und Betrieb des Retentionsraums „Bellenkopf/Rappenwört“ mit zugehörigen Bauwerken, Nutzungen und Nebeneinrichtungen auf den Gemarkungen Rheinsetzten (Landkreis Karlsruhe), Karlsruhe und Au am Rhein (Landkreis Rastatt)

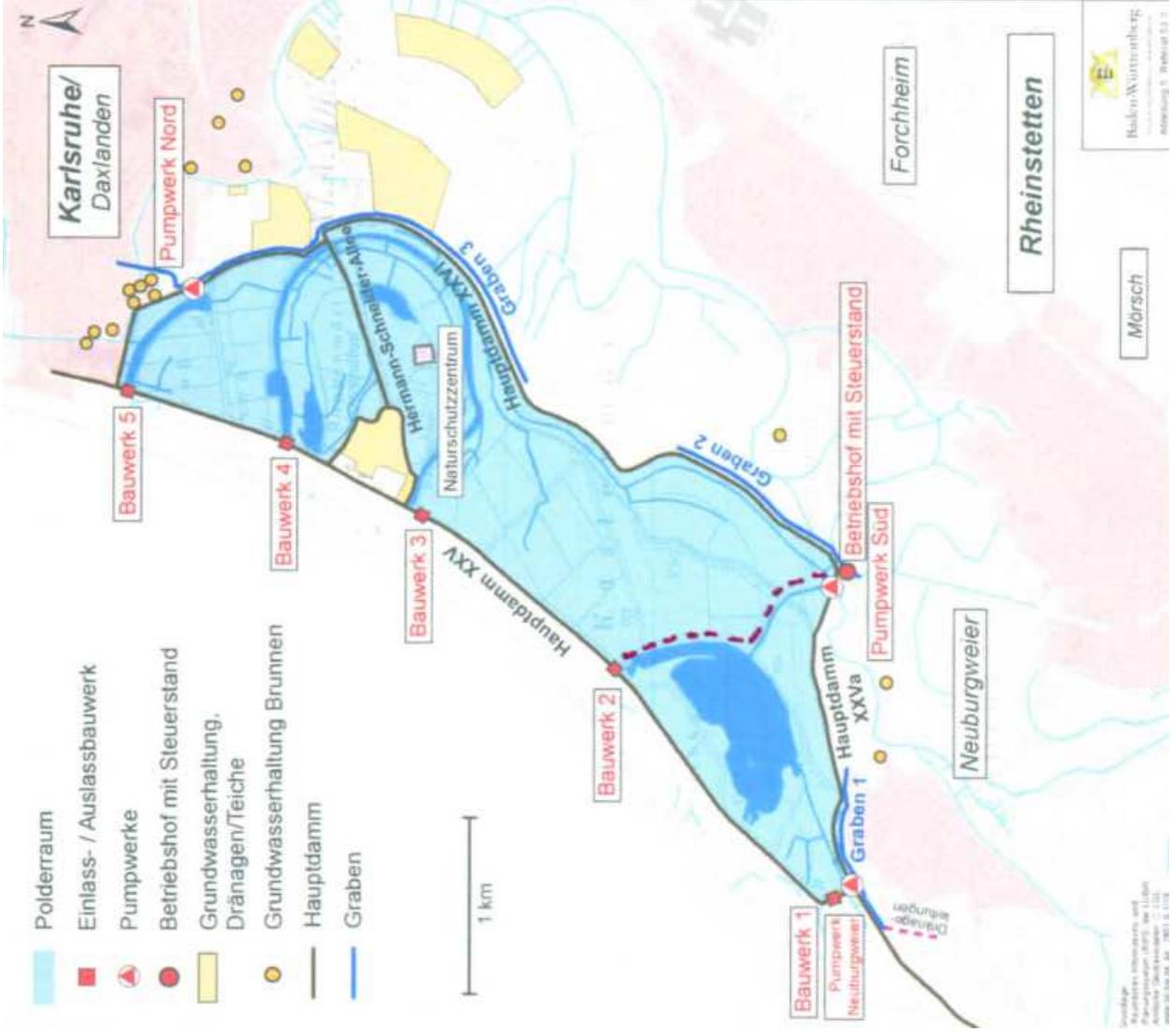
- Nacherörterung der Einwendungen und Stellungnahmen-

Im Nachgang zum Erörterungstermin vom 08.11. bis 11.11.2016 wurden die Antragsunterlagen in verschiedenen Punkten optimiert. Zu den sich daraus ergebenden Änderungen der Antragsunterlagen fand eine Nachanhörung und Offenlage statt.

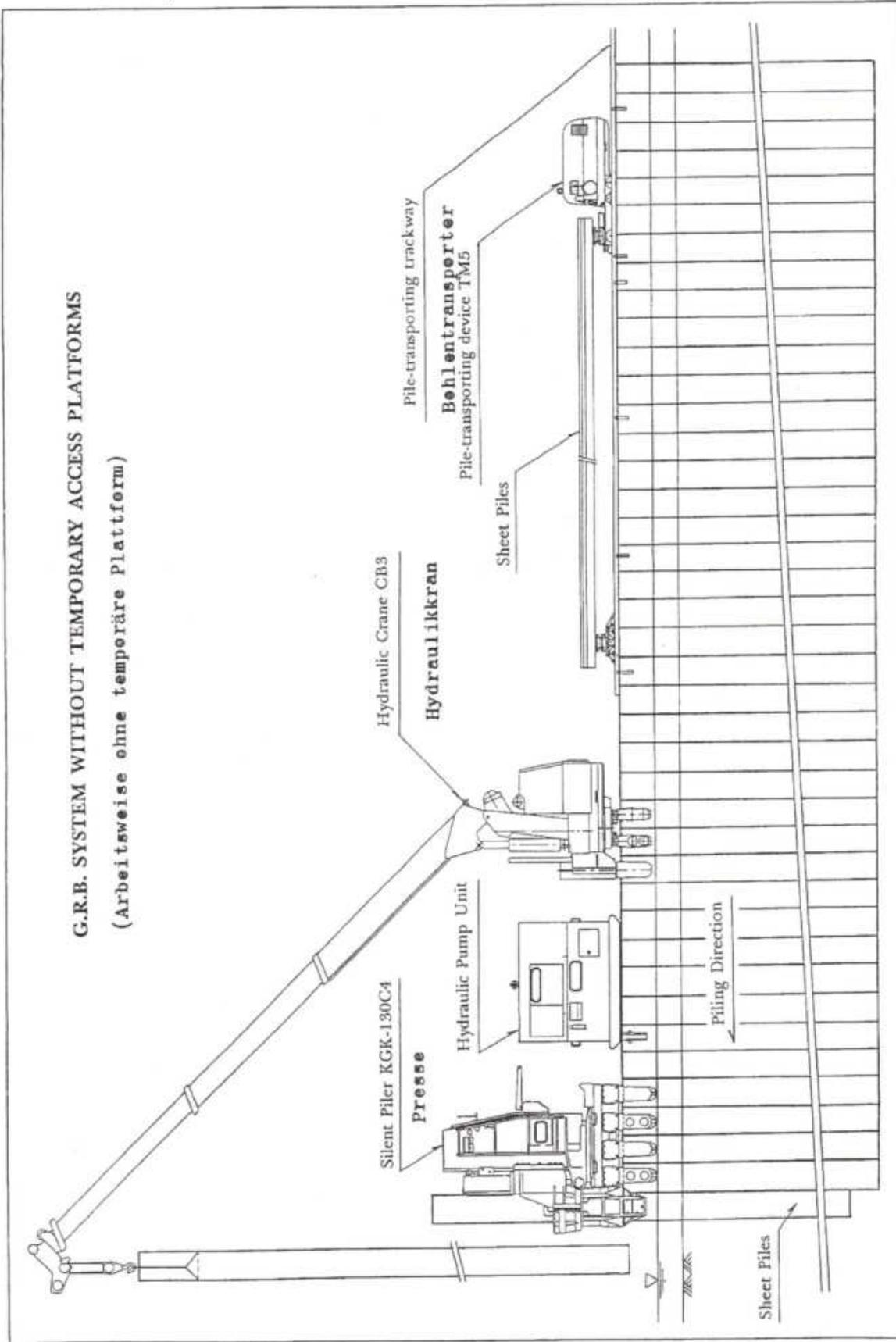
Der Termin zur Nacherörterung der hierzu rechtzeitig erhobenen Einwendungen, Stellungnahmen von Vereinigungen nach § 73 Abs. 4 Verwaltungsverfahrensgesetz und der Stellungnahmen der Behörden wird wie folgt festgelegt:

Zeitraum: **Mittwoch, 07.11.2018; bei Bedarf wird der Erörterungstermin am**
 Donnerstag, 08.11.2018 fortgesetzt

Alternative HWD XXV



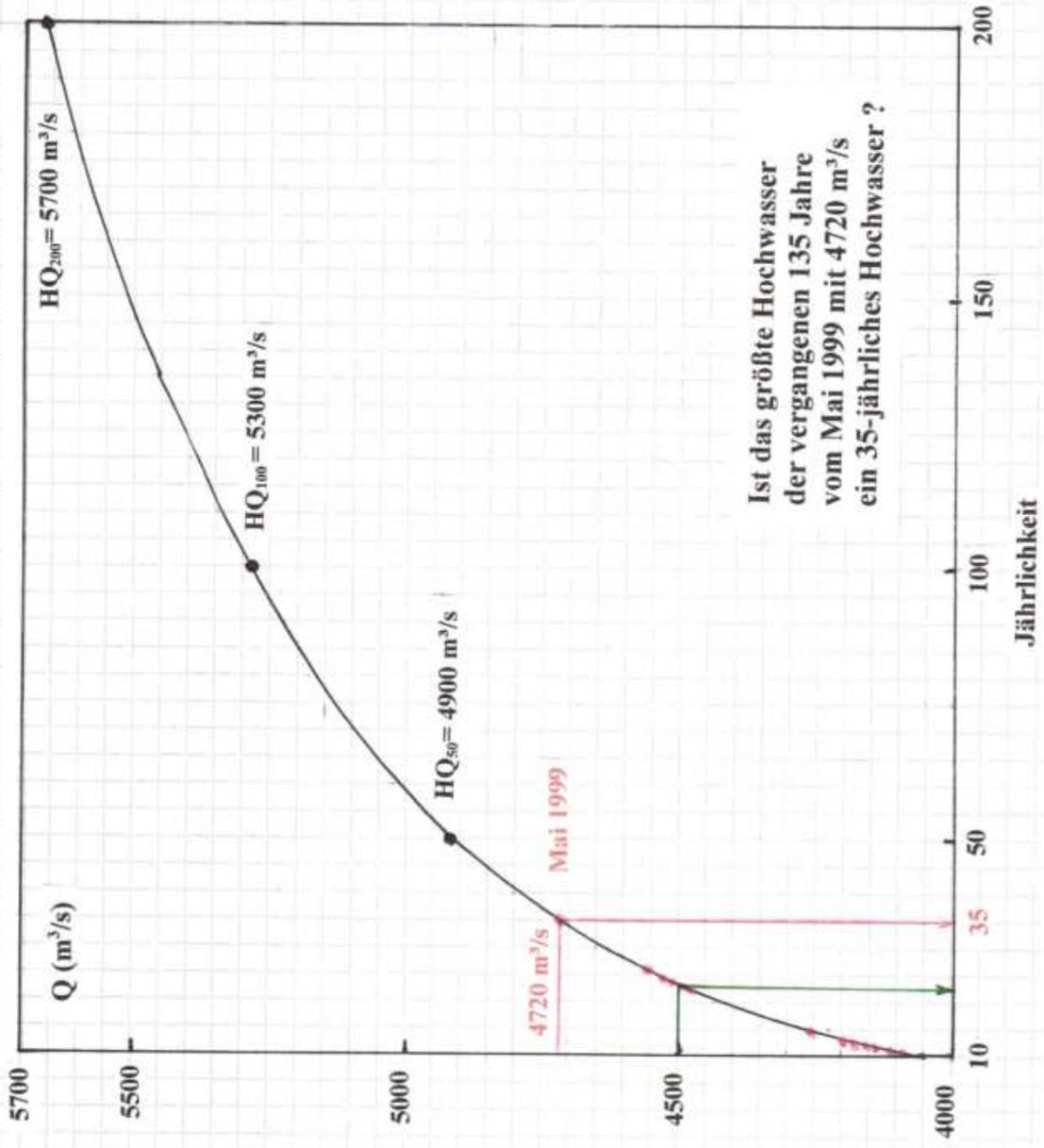
G.R.B. SYSTEM WITHOUT TEMPORARY ACCESS PLATFORMS
 (Arbeitsweise ohne temporäre Plattform)



	DIN 19700-11	DIN
<p>Stauanlagen – Teil 11: Talsperren</p> <p>Dam plants – Part 11: Dams</p> <p>Ouvrages de prise d'eau – Partie 11: Barrages</p> <p>6 Absperrbauwerke (Staudämme, Staumauern)</p> <p>6.1 Gemeinsame Festlegungen</p> <p>Für Staudämme und Staumauern gelten neben den grundsätzlichen Anforderungen in DIN 19700-10:2004-07, Abschnitt 12, die gemeinsamen Festlegungen nach 6.1.1 bis 6.1.3.</p> <p>6.1.1 Planung</p> <p>i) Die Krone des Absperrbauwerkes von Talsperren sollte durchgehend befahrbar sein, in der Regel von beiden <u>Seiten aus</u>. Von der Bauwerkskrone aus sollten Messungen und Instandsetzungsarbeiten jederzeit ausgeführt werden können. Die Entwässerung der Krone ist unter Beachtung der Talsperrennutzung zu planen.</p>		

Hochwasserstatistik

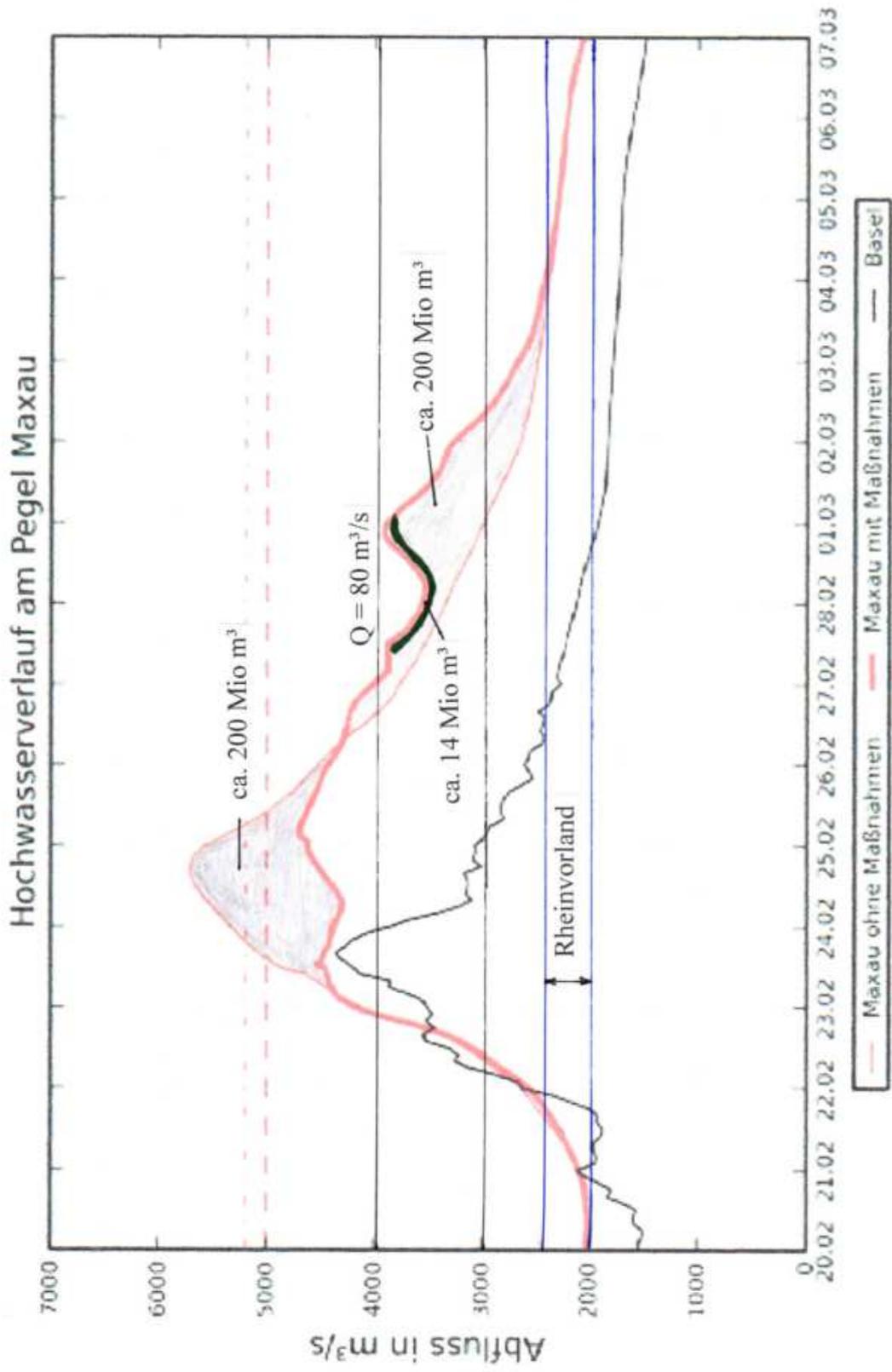
Die größten historischen Hochwasser von 1883 bis 2018 am Pegel Maxau und die Hochwasserstatistik der LUBW für den Ausbauzustand des Rheins 1977 ohne Rückhaltemaßnahmen



Ist das größte Hochwasser
der vergangenen 135 Jahre
vom Mai 1999 mit $4720 \text{ m}^3/\text{s}$
ein 35-jährliches Hochwasser ?

Probestau

200-jährliches Modellhochwasser, 1970_02



Flutungspolder oder Stauanlage (HWRB im Nebenschluss)

DIN 19712 3.5 Flutungspolder

zum Einstau vorgesehene Fläche, die bei Hochwasser als Retentionsraum genutzt werden kann und dessen maximaler Wasserstand im Gegensatz zu Hochwasser-rückhaltebecken im Nebenschluss nach DIN 19700-12 nur wenig über den Wasserstand im Hauptgewässer ansteigt

